

Deutschland – Ökologische Leistungsindikatoren 2009

(GRI-Standardangaben)

Umwelt

EN3 – Direkter Energieverbrauch

Dieser Indikator gibt unseren Verbrauch von Primärenergiequellen an, wie z. B. Naturgas für die Raumheizung. Die angegebenen Daten zeigen den durchschnittlichen Energieverbrauch pro Kopf in 2009 für die gesamte Belegschaft in unseren deutschen Niederlassungen (Vollzeitäquivalent - VZÄ).



Durchschnittlicher direkter Energieverbrauch pro Kopf, 2009

EN4 – Indirekter Energieverbrauch

Dieser Indikator gibt unseren Verbrauch von Sekundärenergiequellen an, wie Elektrizität oder Fernwärme. Die angegebenen Daten zeigen den durchschnittlichen Energieverbrauch pro Kopf in 2009 für die gesamte Belegschaft in unseren deutschen Niederlassungen (Vollzeitäquivalent - VZÄ).



Durchschnittlicher indirekter Energieverbrauch pro Kopf, 2009

EN8 – Wasserverbrauch

Dieser Indikator gibt unseren Wasserverbrauch für Trink- und Abwasser an. Quelle ist die öffentliche Wasserversorgung. Die angegebenen Daten zeigen den durchschnittlichen Wasserverbrauch pro Kopf in 2009 für die gesamte Belegschaft in unseren deutschen Niederlassungen (Vollzeitäquivalent - VZÄ).



Durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Kopf, 2009

EN16 – Gesamte direkte und indirekte Treibhausgas-Emissionen

Unsere Daten umfassen die CO₂-Emissionen der drei Scopes des GHG-Protokolls: Primärenergie, Sekundärenergie und sonstige Quellen, wie Transport. Die angegebenen Daten zeigen die durchschnittlichen CO₂-Emissionen in Tonnen pro Kopf in 2009 für die gesamte Belegschaft in unseren deutschen Niederlassungen (Vollzeitäquivalent - VZÄ).



Durchschnittliche CO₂-Emissionen pro Kopf, 2009

EN29 – Umweltauswirkungen durch Transportaktivitäten

Die durch Transport verursachten Umwelteffekte bei Grontmij umfassen hauptsächlich die Nutzung von Fahrzeugen für die Personenbeförderung und den Verkehr zwischen den Büros und sonstigen Betriebsstandorten. Die angegebenen Daten zeigen die in 2009 durchschnittlich zurückgelegten Strecken in km pro Kopf für die gesamte Belegschaft in unseren deutschen Niederlassungen (Vollzeitäquivalent - VZÄ).



Durchschnittlich zurückgelegte Fahrstrecken pro Fahrzeug pro Kopf, 2009

Arbeitspraktiken

LA1 – Gesamtbelegschaft

Wir haben unsere Belegschaft in drei Kategorien eingeteilt:

- Geschäftsleitung: Geschäftsführer unserer regionalen Niederlassungen
- Fachpersonal: Techniker, die unsere Kunden beraten
- Hilfspersonal: unterstützende In-house-Mitarbeiter

	Geschäfts- leitung	Fachpersonal	Hilfs- personal
Insgesamt	15	545	31
Männlich	100,0 %	61,0 %	35,1 %
Weiblich	0,0 %	39,0 %	64,9 %
Festangestellt	100,0 %	87,0 %	87,2 %
Zeitvertrag	0,0 %	13,0 %	12,8 %

**Gesamtbelegschaft
aufgeteilt nach Funktion, Geschlecht und Arbeitsverhältnis**

LA10 – Schulung

	Geschäfts- leitung	Fachpersonal	Hilfs- personal
Durchschnittlicher Aufwand in Std.	0	16	13

**Durchschnittlicher Aufwand in Stunden
für die Schulung in formalen Ausbildungskursen**

LA7 - Verletzungen, Berufskrankheiten, Arbeitsausfall, Abwesenheit und arbeitsbedingte Todesfälle in den deutschen Niederlassungen

Vorfälle	Anzahl	Anteil
Verletzungen	16	3,1 %
Berufskrankheiten	0	0,0 %
Arbeitsausfall	59,5	11,5 %
Abwesenheit	3345	2,6 %
Todesfälle	0	0 %

(Arbeitsausfall und Abwesenheit bezogen auf Arbeitstage)

Dieser Indikator umfasst unsere eigenen Mitarbeiter sowie Vertragsmitarbeiter, für die wir betrieblich verantwortlich sind. Die angegebenen Daten für Verletzungen und Arbeitsausfall entsprechen 200.000 Betriebsstunden (äquivalent zu 100 Mitarbeitern). In der Verletzungsrate wurden geringfügige Verletzungen nicht berücksichtigt. 2009 fanden keine arbeitsbedingten Todesfälle statt, und es wurden keine Berufskrankheiten verzeichnet.

Compliance-Indikatoren

(Indikatoren für die Angabe von Vorfällen oder die Nichtkonformität mit den GRI-Standards)

EN28 Einhaltung von Umweltgesetzen und Vorschriften	2009 gab es in unserem Unternehmen keine Vorfälle von Gesetzesverstößen in Bezug auf die Umwelt, Diskriminierung, Korruption oder Produktverantwortung. Es wurden uns keine Geldbußen oder Sanktionen bzgl. dieser Aspekte auferlegt.
HR4 Vorfälle von Diskriminierung	
SO4 Vorfälle von Korruption	
SO8 Gesetzestreue	
PR2 Gesamtzahl der Vorfälle, in denen geltendes Recht und freiwillige Verhaltensvorschriften bzgl. auf Auswirkungen von Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit nicht eingehalten wurden	
PR9 Wesentliche Geldbußen für Gesetzesverstöße bzgl. der Nutzung von Dienstleistungen	

Konformitätsindikatoren

(Indikatoren, wobei wir den GRI-Standards vollständig entsprechen)

SO3 Prozentsatz der Angestellten, die in der Antikorruptionspolitik und den Verfahrensweisen der Organisation geschult wurden	Unser Verfahren zur Schulung neuer Mitarbeiter und der gesamten Belegschaft in unserem integrierten Managementsystem gewährleistet eine 100%ige Erfüllung dieses Indikators.
PR1 Lebenszyklusstadien, in denen die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit hinsichtlich Verbesserungen untersucht werden und Prozentsatz der Produkt- und Dienstleistungskategorien, die entsprechend untersucht werden	Unser Verfahren zur Gewährleistung von Gesundheit und Sicherheit im Projektmanagement in allen Ländern sichert eine 100%ige Erfüllung dieses Indikators.
LA6 Prozentsatz der in Arbeitsschutzausschüssen vertretenen Gesamtbelegschaft, die Arbeitsschutzprogramme überwachen und beraten	Unser Verfahren hinsichtlich des Gesundheits- und Sicherheitsmanagements am Arbeitsplatz in allen Ländern gewährleistet eine 100%ige Erfüllung dieses Indikators.
LA12 Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und konkrete Personalentwicklungsplanung erhalten	Unser Verfahren zum Personalmanagement und zur Aufmerksamkeit für die Berufs- und Kompetenzentwicklung in allen Ländern gewährleistet eine 100%ige Erfüllung dieses Indikators.